

»112RESCUE 2027« ist terminiert

Artikel vom 27. Januar 2026

Messen

Das Datum für 2027 ist gesetzt: Vom 10. bis 12. Juni 2027 findet die Fachmesse für Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophen und Bevölkerungsschutz in der Messe Dortmund wieder statt. Sie ist der zentrale Treffpunkt der Rettungsbranche im Herzen Nordrhein-Westfalens, dem Bundesland mit der größten Dichte an Berufs- und Werkfeuerwehren.



Die Fachmesse in Dortmund bringt Brandschutz, Rettungswesen sowie Katastrophen- und Bevölkerungsschutz wieder zusammen (Bild: 112RESCUE).

Die »112RESCUE« bringt auch 2027 die Akteure der zivilen Gefahrenabwehr in der Messe Dortmund zusammen. Fachbesucherinnen und Fachbesucher können sich auf drei Messe Tage mit Innovationen, Praxislösungen und Austausch rund um Brandschutz, Rettungswesen sowie Katastrophen- und Bevölkerungsschutz freuen. Mit der vierten Ausgabe im Jahr 2027 setzt die »112RESCUE« ihren erfolgreichen Kurs fort. Bereits im vergangenen Jahr gaben mehr als 90 Prozent der Befragten an, auch zur nächsten Veranstaltung wiederkommen zu wollen. Die hohe Zufriedenheit spiegelt die Bedeutung der Messe als Plattform für die gesamte Branche wider. »Aktuelle Katastrophen und

Krisenereignisse zeigen deutlich, wie wichtig eine leistungsfähige und gut vernetzte zivile Gefahrenabwehr ist. Gerade wegen dieser wachsenden Herausforderungen ist eine interdisziplinäre Plattform wie die »112RESCUE« unverzichtbar, um Wissen zu bündeln, Kooperationen zu stärken und die Einsatzfähigkeit nachhaltig zu sichern«, betont Sabine Loos, Hauptgeschäftsführerin der Westfalenhallen Unternehmensgruppe. Neben der hohen fachlichen Relevanz für die Einsatzorganisationen betont auch der ideelle Partner die besondere Bedeutung der Messe. »Wir sehen deutlich, welche zentrale Rolle die Messe für die gesamte Branche spielt. Sie bringt Einsatzorganisationen, Industrie, Wissenschaft und Ehrenamt an einem Ort zusammen, fördert den Austausch über aktuelle Entwicklungen und Innovationen und macht zukunftsweisende Lösungen unmittelbar erlebbar. Die ›112RESCUE‹ hat sich binnen kürzester Zeit als unverzichtbare Plattform etabliert«, unterstreicht Christoph Schöneborn, Landesgeschäftsführer des Verbandes der Feuerwehren in NRW e.V.

Im Fokus stehen wieder relevante Themen, Einsätze bei Extremwetterereignissen, Rettungsrobotik, Digitalisierung bei Leitstellen, den Bau und die Planung von Feuerwehrhäusern, taktische Lagen im Rettungsdienst und die Zukunft der Notfallversorgung.

Hersteller aus dieser Kategorie
